

**VERTRAULICH**  
bis zur Feststellung des  
schriftlichen Ergebnisses der  
letzten nicht öffentlichen  
Ausschusssitzung durch  
die/den Vorsitzende/n!

Betreff:

**Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten  
(Bürgermeisterin/Bürgermeisters) der Stadt  
Heidelberg für das Dezernat "Bauen und Verkehr"  
und Ersten Beigeordneten**

## Beschlussvorlage

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Zustimmung zur Beschlussempfehlung:	Handzeichen:
Haupt- und Finanzausschuss	28.10.2015	N	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	
Gemeinderat	12.11.2015	Ö	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ohne	

**Beschlussvorschlag der Verwaltung:**

*Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat folgende Beschlüsse:*

**Alternative 1**

- 1. Dem zeitlichen Ablaufplan wird zugestimmt. Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten für das Dezernat II „Bauen und Verkehr“ der Stadt Heidelberg und Ersten Beigeordneten wird auf den 16.06.2016 festgelegt.*
- 2. Dem Inhalt der in der Anlage 01 beigefügten Stellenausschreibung wird zugestimmt. Die Veröffentlichung erfolgt im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt.*

**Alternative 2**

- 1. Dem zeitlichen Ablaufplan wird zugestimmt. Der Tag der Wahl einer/eines Beigeordneten der Stadt Heidelberg für das Dezernat II "Bauen und Verkehr" mit anschließender Bestellung der/des Ersten Beigeordneten wird auf den 16.06.2016 festgesetzt.*
- 2. Die Bestellung des/der Ersten Beigeordneten der Stadt Heidelberg erfolgt nach dem in § 50 Absatz 2 Satz 2 Gemeindeordnung (GemO) vorgesehenen zweistufigen Verfahren. Danach wird zunächst die/der Beigeordnete für das Dezernat "Bauen und Verkehr" und in einer zweiten Wahl aus allen Beigeordneten unter Einbeziehung der/des neu Gewählten die Erste Beigeordnete/der Erste Beigeordnete gewählt.*
- 3. Dem Inhalt der in der Anlage 02 beigefügten Stellenausschreibung wird zugestimmt. Die Veröffentlichung erfolgt im Staatsanzeiger, in der Rhein-Neckar-Zeitung und im Stadtblatt.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	
Planstelle und Personalkostenmittel sind vorhanden.	
<b>Einnahmen:</b>	
keine	
<b>Finanzierung:</b>	
keine	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Die Amtszeit des Ersten Bürgermeisters endet zum 31.07.2016. Für die Wahl sind bestimmte Fristen nach der Gemeindeordnung einzuhalten, die beim vorgeschlagenen Zeitplan berücksichtigt wurden. Daneben sind das Verfahren sowie der Text der Stellenausschreibung entsprechend zu beschließen.

## Begründung:

Mit dem Ende der Amtszeit des Ersten Bürgermeisters Bernd Stadel zum 31.07.2016 ist mit Wirkung vom 01.08.2016 eine Nachfolgerin/ein Nachfolger sowohl für die Leitung des Dezernats „Bauen und Verkehr“ als auch für die Funktion der/des Ersten Beigeordneten zu bestellen.

Die Stelle der/des Beigeordneten muss nach der Gemeindeordnung spätestens zwei Monate vor der Besetzung (das heißt der durch Wahl erfolgenden Bestellung) öffentlich ausgeschrieben werden (§ 50 Absatz 3 Satz 2 GemO). Dabei genügt ein Einrücken in den Staatsanzeiger Baden-Württemberg den gesetzlichen Anforderungen. Die entsprechende Bestellung (Wahl) hat nach § 50 Absatz 3 Satz 1 in Verbindung mit § 47 Absatz 1 Satz 1 Gemeindeordnung (GemO) frühestens drei Monate und spätestens einen Monat vor Freiwerden der Stelle zu erfolgen, das heißt zwischen dem 30.04.2016 und dem 30.06.2016 (einschließlich).

Der Gemeinderat kann beschließen, die Bestellung der/des Ersten Beigeordneten direkt, das heißt in einem Wahlgang mit der Wahl der/des Beigeordneten für das Dezernat „Bauen und Verkehr“ vorzunehmen (**Alternative 1 des Beschlussvorschlags**).

Alternativ kann der Gemeinderat festlegen, das in § 50 Absatz 2 Satz 2 GemO vorgesehene **zweistufige Verfahren** durchzuführen. In diesem Fall wird zunächst für die freie Stelle eine Bewerberin als Beigeordnete/ein Bewerber als Beigeordneter gewählt. In einer zweiten Wahl im direkten Anschluss wird aus den vorhandenen Beigeordneten unter Einbeziehung der/des neu Gewählten die Erste Beigeordnete/der Erste Beigeordnete gewählt (**Alternative 2 des Beschlussvorschlags**).

Der Text der Stellenausschreibung ist als Anlage beigefügt (**Anlagen 01 und 02, zwei Alternativen**). In beiden Ausschreibungsvarianten wird auf eine mögliche Neuordnung der Geschäftskreise ausdrücklich hingewiesen.

Im Rahmen der vorgegebenen Fristen ist folgender Terminplan vorgesehen:

### 1. Vorbereitung der Wahl

Beratung und Beschlussfassung über die Vorbereitung der Wahl einer/eines Beigeordneten für das Dezernat II „Bauen und Verkehr“ und Ersten Beigeordneten der Stadt Heidelberg (Verfahren inklusive Festsetzung des Wahltermins, Ausschreibungstext, Zeitpunkt der Stellenausschreibung, Ablauf der Bewerbungsfrist):

Haupt- und Finanzausschuss	28.10.2015
Gemeinderat	12.11.2015

### 2. Öffentliche Ausschreibung der Stelle

Staatsanzeiger Baden-Württemberg	08.01.2016	(Freitag)
Rhein-Neckar-Zeitung	09.01.2016	(Samstag)
Stadtblatt	13.01.2016	(Mittwoch)
Ende Bewerbungsfrist	05.02.2016	

### 3. Vorauswahl

Vorauswahl nach den Bewerbungsunterlagen und Entscheidung, wer sich im Gemeinderat persönlich vorstellen soll:

Haupt- und Finanzausschuss	16.03.2016
Gemeinderat	24.03.2016

### 4. Nichtöffentliche Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber

Gemeinderat:	28.04.2016
--------------	------------

### 5. Wahl und Bestellung nach öffentlicher Vorstellung der Bewerberinnen und Bewerber

**Wahl und Bestellung** der/des Beigeordneten für das Dezernat II und der/des Ersten Beigeordneten

<b>Gemeinderat</b>	<b>16.06.2016</b>
--------------------	-------------------

Der Ausschreibungstext enthält den Hinweis, dass der CDU-Fraktion nach der Sollvorschrift der Gemeindeordnung das Vorschlagsrecht bei der Besetzung der Stelle zusteht. Außerdem erfolgt der Hinweis, dass sich der Stelleninhaber wieder bewirbt.

Ich bitte um Entscheidung für eine der beiden Alternativen und um Zustimmung zum Ablaufplan sowie dem Entwurf der Stellenausschreibung.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

Nummer/n: (Codierung)	+ / - berührt:	Ziel/e: keine
--------------------------	-------------------	------------------

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

keine

gezeichnet  
Dr. Eckart Würzner

### **Anlagen zur Drucksache:**

Nummer:	Bezeichnung
01	Stellenausschreibung Alternative 1
02	Stellenausschreibung Alternative 2 (zweistufiges Verfahren)